



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0003/2014		<b>Datum:</b>	16.01.2014	
<b>Verfasser:</b>	01-CDU-Ratsfraktion	<b>Az:</b>			
<b>Gremienweg:</b>					
<b>30.01.2014</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	<b>Anfrage der CDU-Ratsfraktion: Stand Umsetzung der Vorentwürfe für den Bebauungsplan Lützel-Bahnhof</b>				

Aus der Bürgerversammlung am 18.05.2012 ist bekannt, dass das Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung über verwaltungsinterne Pläne für das Gebiet um den Lützeler Bahnhof verfügt.

Deshalb fragt die CDU-Fraktion:

1. Sind aus Sicht der Stadtverwaltung weitere Planungskosten für den Bebauungsplan Lützeler Bahnhof und angrenzendes Gelände in den Etat einzustellen? Wenn ja, wie viele?
2. Wie hoch schätzt die Stadt die Bedeutung einer geordneten Entwicklung für Lützel und die Gesamtstadt ein?
3. Wie hoch schätzt die Verwaltung die Kosten der Umsetzung des o. a. Bebauungsplan ein, wenn die bisherigen verwaltungsinternen Pläne umgesetzt werden?
4. Wie hoch schätzt die Verwaltung die finanziellen Vorteile der Stadt aus der Umsetzung des o. a. Bebauungsplan ein?
5. Wann plant die Verwaltung, diesen Bebauungsplan umzusetzen?